

Vorträge und Abhandlungen

| | |
|--|-----|
| Über Hölderlins philosophische Anfänge. Im Anschluß an die Publikation eines Blattes von Hölderlin in Niethammers Stammbuch. Von Dieter Henrich | 1 |
| Hölderlin zwischen Antike und Moderne. Von Beda Allemann | 29 |
| „O Lacedämons heiliger Schutt!“ Hölderlins Griechenland: Imaginierte Realien – Realisierte Imagination. Von Werner Volke | 63 |
| Die Stimme der Muse in Hölderlins Gedichten. Von Renate Böschenstein-Schäfer | 87 |
| Dionysos in Heidelberg. Von Bernhard Böschenstein | 113 |
| Die Poetik des Gedächtnisses. Aus einem Gespräch über Hölderlins 'Andenken'. Von Cyrus Hamlin | 119 |
| Hölderlins Laufbahn als Schriftsteller. Von Gerhard Sauder | 139 |
| Mörrike und Hölderlin. Verehrung und Verweigerung. Von Ulrich Hötzer | 167 |
| 'Der Gesichtspunct aus dem wir das Altertum anzusehen haben'. Grundlinien des Hölderlinischen Traditionsverständnisses. Von Andreas Thomasberger | 189 |
| „Das Rettende“ oder „Gefahr“? Die Bedeutung des Gedächtnisses in Hölderlins Hymne 'Mnemosyne'. Von Robin Harrison | 195 |
| Treue der Übersetzung? Von Friedhelm Kemp | 207 |
| Hölderlin in den Niederlanden. Von Ad den Besten | 218 |
| Drei Oden. Widmungsgedichte bei Horaz, Klopstock und Hölderlin. Von Rolf Zuberbühler | 229 |
| Hölderlins 'Stimme des Volks'. Von Erich Mayser | 252 |
| Hölderlin und Aias, oder: Eine notwendige Identifikation. Von Meinhard Knigge | 264 |

Dokumentarisches

| | |
|--|-----|
| Zu Hölderlins Gratia. Von Volker Schäfer | 283 |
|--|-----|

| | |
|---|-----|
| „Weh! Närrisch machen sie mich.“ Hölderlins Internierung im Autenrieth- schen Klinikum (Tübingen 1806/07) als die entscheidende Wende seines Lebens. Von Dietrich Uffhausen | 306 |
| Zur Wirkungsgeschichte Hölderlins: Anton von Passy (1846) und Ludwig Harig (1965). Von Gerhard Sauder | 366 |
| Selbstanzeige von: Jacob Zwillings Nachlaß – Eine Rekonstruktion. Mit Beiträgen zur Geschichte des spekulativen Denkens. Herausgegeben von Dieter Henrich und Christoph Jamme | 371 |